

Nordirischer Regierungschef tritt zurück

Belfast. Der nordirische Regierungschef Paul Givan hat aus Protest gegen vereinbarte Brexit-Regeln für Nordirland seinen Rücktritt angekündigt. »Heute geht zu Ende, was das Privileg meines Lebens war – als Erster Minister Nordirlands zu dienen«, sagte Givan von der protestantisch-unionistischen Partei DUP am Donnerstag abend zu Reportern.

Zuvor hatte sich der [Streit um das sogenannte Nordirland-Protokoll](#), das die britische Regierung im Zuge des Brexits mit der EU ausgehandelt hatte, zugespitzt. Der nordirische Agrarminister Edwin Poots von der DUP kündigte im Alleingang an, die mit der EU vereinbarten Zollkontrollen auf britische Importe zu stoppen. Die britische Regierung stellte sich hinter diesen Schritt. Die EU-Kommission, die linksrepublikanische Koalitionspartei Sinn Fein und das benachbarte Irland kritisierten die Ankündigung hingegen scharf als gesetzeswidrig. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/420194.nordirischer-regierungschef-tritt-zurueck.html>